



Gnadenhochzeit in Bochum-Ost

Bochum-Ost. Am Sonntag, dem 4. August 2024, empfangen Johann und Elisabeth Gottschling im Rahmen des Gottesdienstes den Segen zu ihrer Gnadenhochzeit.

Mit dem Lied „Bewahr auf deinen Wegen“ (GB 315) leitete der Gemeindechor die Segenshandlung ein.

Obenauf, so Gemeindevorsteher Evangelist Peter Hansch in seiner Ansprache an das Jubelpaar, liegt ganz viel Dankbarkeit. Gott hat Gnade geschenkt, dass dieser Tag nach 70 Jahren Ehe erreicht werden konnte. „Auffällig unauffällig“ so wurden die Jubilare schon zu ihrer Goldhochzeit beschrieben – immer da, aber nie im Vordergrund. Immer aktiv für die Gemeinde, ein Vorbild im Glauben und in der Liebe zu Gott.

Zu ihrem 70. Hochzeitstag erhielten sie nun das Bibelwort aus Jeremia 29, 11-14:

"Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung. Und ihr werdet mich anrufen und hingehen und mich bitten, und ich will euch erhören. Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr."

Gott habe Gedanken des Friedens und der Hoffnung, so Evangelist Hansch zu den Jubilaren. Ihre Aufgabe sei es, nun zu Gott hinzugehen, ihn anzurufen und weiterhin im Glauben aktiv zu sein.

Im Anschluss an die Segensspendung erfreuten die Urenkel des Gnadenhochzeitspaares die beiden mit dem Lied „Ich schenke Dir“.

Nach Abschluss des Gottesdienstes nahm die Festgemeinde die Gelegenheit freudig wahr, dem Jubelpaar herzlich zu gratulieren.

23. August 2024

Text: Gisela Neumann

Fotos: Bodo Just

